

ÜBERGABE NEUER MANNSCHAFTSTRANSPORTWAGEN (MTW)

Oelsnitzer Feuerwehr mit neuem Fahrzeug im Einsatz



Ein mit Unterstützung des Autohauses Ehrler in Oelsnitz gesponsertes Mannschafts-Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr wurde in dieser Woche übergeben. Besonders die Kameraden der Jugendfeuerwehr können sich freuen, werden sie doch zum Kreisfeuerwehrtag das Fahrzeug den anderen Wehren präsentieren. Foto: Tannert

Freie Presse, 11.08.1995

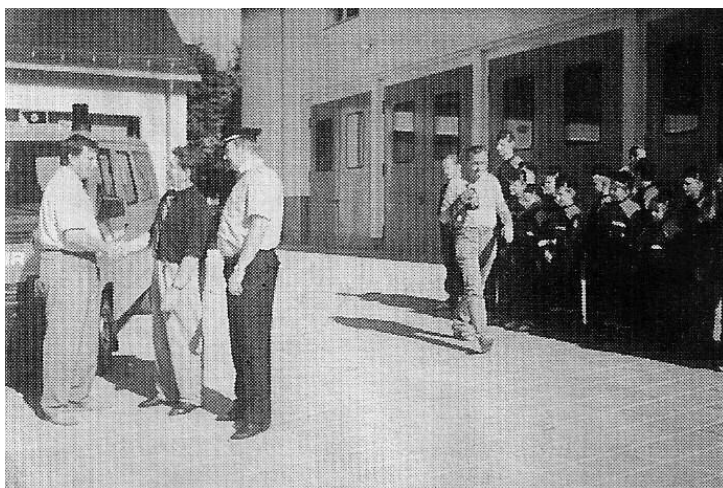
Neues Fahrzeug für Freiwillige Feuerwehr Oelsnitz

Am Mittwoch, dem 09. August 1995, wurde durch Bürgermeister Hans-Ludwig Richter ein weiteres Einsatzfahrzeug an die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr unserer Stadt übergeben. Möglich wurde dies mit großzügiger Unterstützung des Autohauses Ehrler, von dort wurde der Kombiwagen zur Verfügung gestellt und nach den Erfordernissen der Feuerwehr mit viel Engagement und Einfallsreichtum aufgebaut.

Mit der in Dienststellung wird sich die Einsatzbereitschaft der Oelsnitzer Feuerwehr weiter verbessern. Nutznießer werden aber auch die Jugendfeuerwehr und die Schalmeienkapelle sein.

Besonders der Feuerwehrynachwuchs zeigte sich nach der Übergabe begeistert, erste Probefahrten mußten sofort stattfinden. Für die Feuerwehrangehörigen ist dieser Weg der Beschaffung von Technik immer wieder ein Beweis dafür, daß ihre Arbeit Anerkennung bei den Bürgern unserer Stadt findet.

Rudolph



Volksbote Oelsnitz/Erzgeb., 18.08.1995



Jugendfeuerwehr
Oelsnitz / Erzgeb.

Jugendfeuerwehr Oelsnitz

Freude am neuen Fahrzeug

Am 9.8.1995 wurde der FF-Oelsnitz durch den Bürgermeister Hans-Ludwig Richter ein weiteres Einsatzfahrzeug übergeben. Insbesondere nutzt es die Jugendfeuerwehr für ihre Ausbildung. Alle sind sehr froh darüber, daß dieses Fahrzeug zur Verfügung steht, denn so kann die Jugendfeuerwehr andere Wehren besuchen und ihre Ausbildung auch an anderen Orten durchführen.

Hier einmal die Geschichte, wie es nötig wurde, ein neues Fahrzeug zu organisieren: Der frühere B 1000 wurde von Zeit zu Zeit immer untauglicher, so daß die Reparaturkosten bald höher wurden als eine Anschaffung eines neuen Fahrzeuges.

Als der B 1000 nun letztendlich so sehr hinieder war, hatte die Jugendfeuerwehr eine Zeit lang keinen fahrbaren Untersatz mehr. Daraufhin sprach Kamerad Jürgen Günther (Jugendfeuerwehrwart) bei jeder passenden und auch unpassenden Gelegenheit die Wehrleitung an, ein neues Auto anzuschaffen. Nur wurde mit dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz mit Kamerad Stefan Zierold (Kreisbrandmeister) verhandelt, einer Kleinbus mit 9 Sitzplätzen zu beschaffen. Als der Bürgermeister sein Ja-Wort dazu gab, konnte endlich die Aufbereitung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) eingeleitet werden.

Dank des Autohauses Ehrler in Oberoelsnitz, wurde mit großzügiger Unterstützung und viel Einfallsreichtum der Renault nach den Erfordernissen der Feuerwehr Oelsnitz zur Verfügung gestellt. Im Namen der Jugendfeuerwehr geht ein großes Dankeschön an die Stadtverwaltung Oelsnitz, die die Fördermittel bereitstellte, an das Autohaus Ehrler, welches mit viel Mühe und Sorgfalt das Fahrzeug bearbeitete und insbesondere an den Wehrleiter Werner Rudolph und natürlich auch an Kamerad Jürgen Günther.

Daniel Seltmann

Volksbote Oelsnitz/Erzgeb., 11.11.1995



Mit Unterstützung eines Oelsnitzer Autohauses konnte die Übergabe eines Mannschaftstransportwagens im August erfolgen. Dadurch haben sich die Bedingungen für die Arbeit der Jugendfeuerwehr, 30 Jungen und Mädchen sind hier aktiv dabei wesentlich verbessert.

Volksbote Oelsnitz/Erzgeb., 02.02.1996



Jugendfeuerwehr
Oelsnitz / Erzgeb.